



Gedenkfeier und Kranzniederlegung zum 81. Jahrestag der Hinrichtung von Heiko Ploeger

Zum Gedenken an den am 15. September 1944 hingerichteten Metallarbeiter Heiko Ploeger und seiner Frau Henny sowie zur mahnenden Erinnerung an den nationalsozialistischen Terror laden Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS, der Deutsche Gewerkschaftsbund, Kreisverband Herford, und das Kuratorium »Erinnern, Forschen, Gedenken« zur Gedenkfeier und Kranzniederlegung ein. Heiko Ploeger hörte ausländische Rundfunksender, verboten im Nationalsozialismus. Er wurde verhaftet, zum Tode verurteilt und hingerichtet.

Die Kranzniederlegung wird begleitet von Ramona Kozma am Akkordeon.

Montag, 15. September 2025, 17 Uhr. Treffpunkt um 16.45 Uhr ist der Haupteingang des Friedhofs »Zum ewigen Frieden« in Herford.

Begrüßung: Hans-Ulrich Mönkemeyer, Vorsitzender DGB Kreisverband Herford. Anschließend erfolgt die Kranzniederlegung. Worte des Gedenkens sprechen für die Stadt Herford Bürgermeister Tim Kähler und Katja Eßer, »Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten« (VVN-BdA)